



© Rupert Steiner

Wohnbau Grüne Mitte Linz – Bauteil WSG

Edeltraut-Hofer-Straße 6,8,10
4020 Linz, Österreich

ARCHITEKTUR
Martin Kohlbauer

BAUHERRSCHAFT
**WSG Gemeinnützige Wohn- und
Siedlergemeinschaft GmbH**

TRAGWERKSPLANUNG
Helmut Schiebel

FERTIGSTELLUNG
2017

SAMMLUNG
afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSdatum
17. August 2022



Dass attraktives Wohnen nicht auf die eigenen vier Wände beschränkt sein soll, sondern auch maßgeblich durch die Qualitäten der Außen- und Erschließungsräume definiert wird, das war für Architekt Martin Kohlbauer ein wesentlicher Planungsgrundsatz dieses Wohnprojekts. Dem hohen Anspruch an Frei- und Grünraumqualität, der für die Bebauung „Grüne Mitte Linz“ insgesamt formuliert worden war, folgt das Projekt mit dem platzartigen, gemeinschaftlich genutzten Gartenhof im Inneren des Wohnquartiers und mit spielerisch variierenden Terrassenflächen.

Der Gesamtkomplex gliedert sich in drei Häuser: Riegelhaus, Atriumhaus und Punkthaus. Die Baukörper werden durch sehr unterschiedliche, attraktive Treppenträume mit starkem Außenraumbezug erschlossen. Das große Erschließungsfenster und die nach Nord und Süd gerichteten Gemeinschaftsloggien und -terrassen bestimmen die Kommunikation und Beziehung der Gebäude mit dem Umfeld. Die Höhenstaffelung wird durch das um ein Geschöß niedrigere Punkthaus vermittelt.

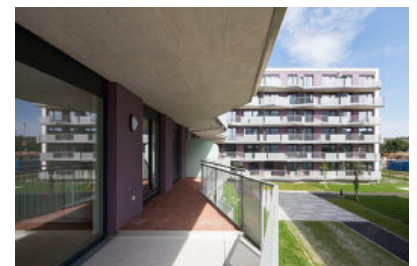
Neben der spezifischen Baukörpergliederung bestimmt die Gestaltung der Fassaden – offene Flächen mit vorgelagerten Grünterrassen einerseits, geschlossene Flächen mit Bandfenstern andererseits – den architektonischen Ausdruck. Die freigeformten Außenkanten der Terrassen sind genauso wie das Wechselspiel offener und geschlossener Brüstungsflächen dazu gedacht, für optimierten Lichteinfall zu sorgen und die Grenze von innen und außen zu verwischen. In den 50 Zentimeter starken Terrassendecken ist ein 30 Zentimeter hoher Substrataufbau zur Begrünung integriert. (Text: Tobias Hagleitner, nach einem Text des Architekten)



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner

Wohnbau Grüne Mitte Linz – Bauteil WSG

DATENBLATT

Architektur: Martin Kohlbauer
 Mitarbeit Architektur: Stefanie Diwischek
 Bauherrschaft: WSG Gemeinnützige Wohn- und Siedlergemeinschaft GmbH
 Mitarbeit Bauherrschaft: Peter Andress
 Tragwerksplanung: Helmut Schiebel
 Fotografie: Rupert Steiner

Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 12/2012 - 05/2013

Planung: 06/2013 - 06/2017

Ausführung: 11/2014 - 06/2017

Grundstücksfläche: 4.332 m²

Nutzfläche: 6.356 m²

Bebaute Fläche: 1.668 m²

Umbauter Raum: 36.551 m³

Baukosten: 11,0 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Durch die Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung wird der geforderte Heizwärmebedarf von max. 30 kWh/m²a deutlich unterschritten. Die Förderkriterien des Standards „Niedrigstenergiehaus“ werden nicht zuletzt auch wegen der kompakten Bauweise vollständig eingehalten.

Heizwärmebedarf: 21 kWh/m²a (Energieausweis)

Endenergiebedarf: 74 kWh/m²a (Energieausweis)

Primärenergiebedarf: 135 kWh/m²a (Energieausweis)

Energiesysteme: Fernwärme

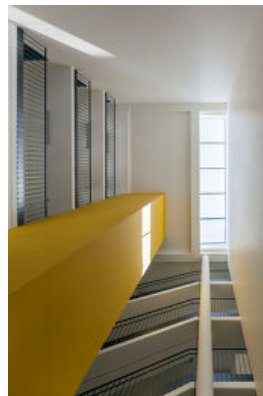
Materialwahl: Mischbau, Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Ziegelbau

RAUMPROGRAMM

Wohnbebauung mit 94 Wohnungen, Tiefgarage



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner

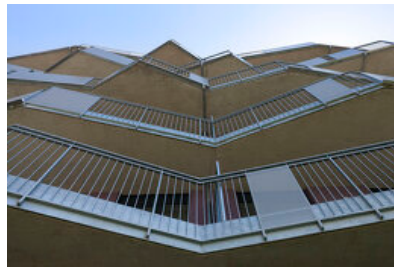
**Wohnbau Grüne Mitte Linz – Bauteil
WSG**

PUBLIKATIONEN

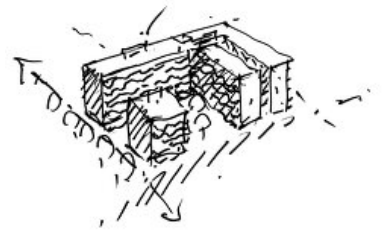
Architekturjournal / Wettbewerbe Oktober 2013, Juli 2017



© Rupert Steiner

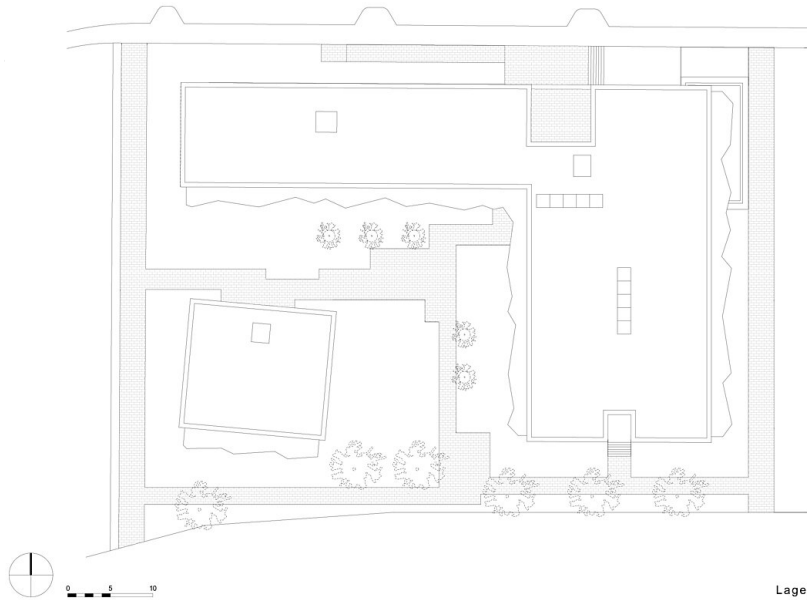


© Rupert Steiner



© Martin Kohlbauer

Wohnbau Grüne Mitte Linz – Bauteil WSG



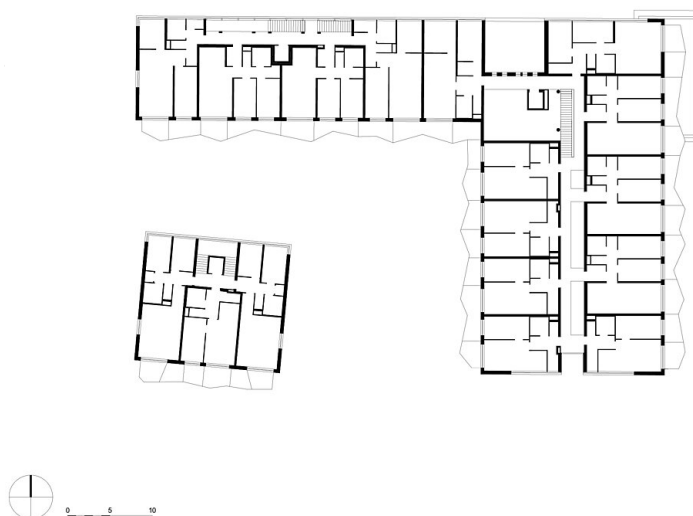
Lageplan

Lageplan



Erdgeschoss

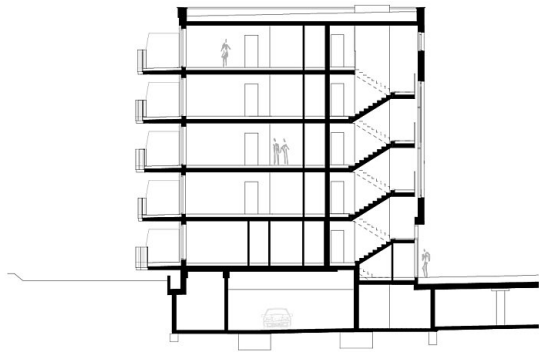
Grundriss EG



Obergeschoss

Grundriss OG

Wohnbau Grüne Mitte Linz – Bauteil
WSG

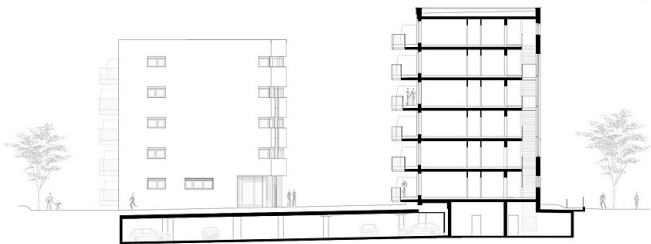


Schnitt "Würfel"

Schnitt "Würfel"

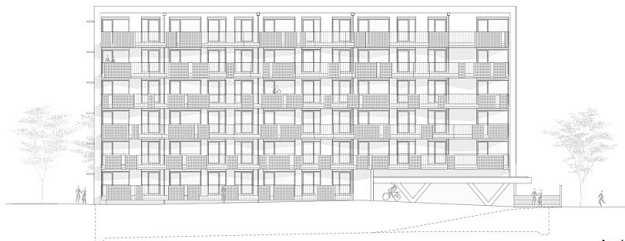


Querschnitt "Atrium"



Querschnitt "Riegel"

Querschnitte "Atrium" und "Riegel"



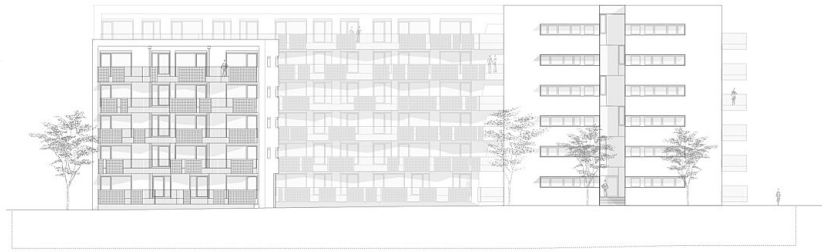
Ansicht Ost



Ansicht Nord

Ansichten Ost, Nord

**Wohnbau Grüne Mitte Linz – Bauteil
WSG**



Ansicht Süd



Ansicht West

Ansichten Süd, West